



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 21 / 2019 | Woche 48 / 2019

Sprachencafé

Das Sprachencafé im Gemeindezentrum ist am 2. Dezember wieder geöffnet. Wer seine Sprachkenntnisse erweitern und nette Leute kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen, von 20 bis 21.30 Uhr an einem der Sprachentische Platz zu nehmen. „Muttersprachler“ leiten die Gespräche in englischer, italienischer, spanischer und deutscher Sprache im Saal Parsenn des Gemeindezentrums.

Krippenspiel zu Heiligabend

Der Heilige Abend soll auch heuer wieder um 17 Uhr mit einem Krippenspiel eingeläutet werden. Die Pfarrgemeinde sucht noch Darsteller und lädt herzlich zum Mitmachen ein. Gepröbt wird jeweils am Mittwoch, 11. und 18. Dezember um 16 Uhr in der Kirche. Wer mitspielen möchte, kann sich bei Marialuise Metzner (Tel: 0664/4266963) melden.

Nikolaus besucht die Ludescher Kinder

Der Nikolaus ist am 5. und 6. Dezember in Ludesch unterwegs. Familien, die seinen Besuch wünschen, können sich bis 29. November unter Tel. 05550/2221 im Gemeindeamt anmelden. Dabei sollten unbedingt die gewünschte Besuchszeit und Anzahl der Kinder angegeben werden.

Adventkonzert der Musikschüler

Das traditionelle Adventkonzert der Musikschule Blumenegg Großes Walsertal steht am Sonntag, 15. Dezember in der Pfarrkirche Raggal auf dem Programm.

Cäciliakonzert der Harmoniemusik

Die beliebte Veranstaltung steht heuer unter dem Motto „Best of 20 Jahre Zoli“. Das Konzert findet am Samstag, 7. Dezember um 19:30 in der Blumenegghalle statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kapellmeister Zoltan Triszi leitet die Harmoniemusik Ludesch bereits seit 20 Jahren. Aus diesem Anlass hat er ein spezielles Programm aus den Highlights dieser Zeit zusammengestellt. Den Konzertauftritt gestaltet die Jungmusik „m&m's“ unter Jasmin Ritsch. Anschließend an das Konzert wird der Abend im gemütlichen Beisammensein ausklingen. Die MusikantInnen der Harmoniemusik und der Jungmusik freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Mit Lichterfest in den Advent

Es ist bereits lieb gewordene Tradition, dass die Familien Brunold, Gatt und Marent am 1. Adventsonntag zu einem Lichterfest einladen.

Bereits zum elften Mal hoffen Sie darauf, dass möglichst viele Ludescher dabei sein wollen, wenn am 1. Dezember pünktlich um 18 Uhr die aufwendige Weihnachtsbeleuchtung an ihren Häusern in der Bahnhofstraße 35 erstrahlt. Mit Glühwein, Glühmost, Kinderpunsch, Küchle und Würstle wollen sie ihre Gäste auf den Advent einstimmen.

Die freiwilligen Spenden der Besucher wollen die Familien Brunold, Gatt und Marent dieses Jahr an eine Familie weitergeben, deren jüngstes Kind an Leukämie leidet.



Adventmarkt des SV frigo Ludesch

Am Fußballplatz „Allmein“ geht am Samstag, 30. November der beliebte Adventmarkt des SV frigo Ludesch über die Bühne.



Ab 14 Uhr gibt es dort allerlei Selbstgebasteltes, Dekoratives und Wohlschmeckendes. Ein buntes Rahmenprogramm rundet das Ganze ab. Selbst der Nikolaus nimmt sich Zeit und wird den kleinen Gästen einen Besuch abstatten.



Vorwort des Bürgermeisters

Wir können uns glücklich schätzen: Die Ludescher Kinder werden in den Betreuungseinrichtungen und Schulen im Ort von engagierten Pädagogen bestmöglich gefördert. Aktuell zeigt sich dies an der Auszeichnung, welche sich das Team der Volks- und Musikvolksschule durch moderne pädagogische Ansätze und deren konsequente Umsetzung erarbeitet hat. Dafür war auch viel Überzeugungsarbeit notwendig. Denn altersgemischte Klassen, individuelles Lerntempo und Coaching-Gespräche erfordern von Lehrern und Eltern, dass sie sich auf diesen neuen Weg einlassen und ihn gemeinsam gehen. Ich bin stolz darauf, dass in unserer Dorfschule alles dafür getan wird, dass kein Kind auf der Strecke bleibt - auch wenn es nicht zu den Schnellsten und Besten gehört. Ich gratuliere Direktorin Simone Kots und ihrem Lehrerkollegium ganz herzlich zum Vorarlberger Inklusionspreis.

Viele unserer Jugendlichen besuchen nach der Volksschule die Sportmittelschule in Nüziders und tragen dort immer wieder zu tollen Erfolgen - vor allem in den Mannschaftssportarten - bei. Ich möchte bei dieser Gelegenheit auch diesen jungen Sportlern einmal von Herzen gratulieren. Macht weiter so!

Ihr Bürgermeister
Dieter Lauer

Christbaumverkauf

Am 21. Dezember bietet die Agrargemeinschaft wieder Christbäume aus dem heimischen Wald an. Diese können von 8 bis 13 Uhr beim Fondsgebäude am Rottaweg 22 gekauft werden. Wer vorab Weißtannenreisig für den Adventkranz oder andere Dekorationen benötigt, kann dieses (am besten an einem Werktag gegen Feierabend) gegen eine Spende beim Fondsgebäude abholen.

Fundsachen

Im Gemeindeamt werden immer wieder Fundsachen wie Schlüssel, Brillen, Handys oder Geldbörsen abgegeben. Wer etwas vermisst, kann gerne im Bürgerservice nachfragen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Lauer ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Inklusionspreis für die Volksschule

Unter dem Motto „Vielfalt macht Schule“ setzt die Volksschule Ludesch auf die gleichberechtigte Teilhabe aller Kinder. Dieses Lernkonzept wurde am 19. November mit dem Inklusionspreis prämiert.

Seit 2016 zeichnen die Lebenshilfe und die Österreichischen Lotterien Projekte aus, in denen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung gleichberechtigt ihren Platz finden. Aus ganz Österreich haben sich insgesamt 80 Institutionen um diesen Preis beworben. Unter den Vorarlberger Einreichern konnte die Ludescher Volksschule überzeugen. „Das Projekt wurde ausgewählt, weil es den Lehrerinnen und Lehrern der Volksschule Ludesch mit viel Engagement gelungen ist, den Schülerinnen und Schülern durch personalisierten Unterricht und altersgemischte Klassen Inklusion in der Schule näherzubringen und sie davon zu überzeugen. Das Projekt heißt Vielfalt macht Schule, es gilt aber auch: Schule braucht Vielfalt!“, erklärte Behindertenanwalt Hansjörg Hofer als Mitglied



Eine zehnköpfige Abordnung nahm den Preis in Wien in Empfang. Foto: Österreichische Lotterien / Achim Bieniek

der Jury die Entscheidung. Ein zehnköpfiges Team um Direktorin Simone Kots hatte sich nach Wien aufgemacht, um die Auszeichnung im Rahmen einer Gala-Veranstaltung am 19. November in Empfang zu nehmen.



Zum Erfolg hat aber das gesamte Lehrerkollegium viel beigetragen. Foto: VS Ludesch

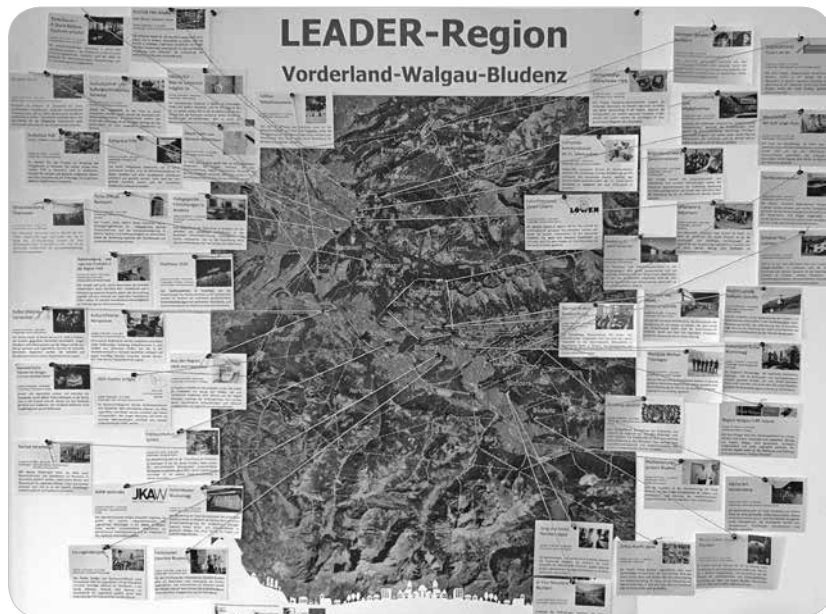
Erfolgreiche Sportmittelschule

Die Fußballer der Sportmittelschule Nüziders zeigten bei der Herbstmeisterschaft der Fußball-Schülerliga wieder hervorragende Leistungen.

Das Team der Sportmittelschule Nüziders ging aus sämtlichen Spielen siegreich hervor. Mit einem beeindruckenden Punktemaximum von 12 Punkten und einem Torverhältnis von 27:4 konnte sich die Mannschaft von Trainer Stephan Klimesch gegen die Sportmittelschulen Nenzing, Satteins, Bregenz und Rankweil behaupten. Gleich hinter der LAZ Kooperationsschule PG Mehrerau stehen die Nüziger nun an zweiter Stelle der Tabelle und gehen somit beruhigt in die Winterpause. Mit großem Selbstvertrauen sehen sie jetzt zudem der Hallenmeisterschaft entgegen.



Das Erfolgsteam der SMS Nüziders: Stehend v. l.: Felix Juli, Linus Klotz, Anton Bitschnau, Julian Summer, Lorenz Tschann, Yanik Spalt (Kapitän), Marco Segat, Furkan Aydin, Alperen Sarac, Trainer Stephan Klimesch, Kniend v. l.: Louis Ganahl, David Erhard, Mujo Ramcevic, Luca Augustin, Michael Müller, Tobias Kraml, Saidbek Guseinov



Leader-Projekte gestalten die Region

Vor viereinhalb Jahren haben sich die 26 Gemeinden im Vorderland und im Walgau sowie die Stadt Bludenz zu einer Leader-Region zusammengeschlossen, um Fördermittel von der EU zu lukrieren. Dieses Programm hat in unserer Region viel bewirkt - dies belegt der kürzlich vorgelegte Jahresbericht 2019 eindrücklich.

„Es ist enorm, was wir in den letzten viereinhalb Jahren mit LEADER in unserer Region bewegen konnten“, bilanziert Obmann Bgm. Walter Rauch aus Dünserberg. Insgesamt wurden 53 Projekte entwickelt und zu einem großen Teil bereits umgesetzt, die in unserer Region nachhaltig etwas bewirkt haben. Über den gesamten Zeitraum hinweg hat die Leader-Region bislang 2,6 Millionen Euro an EU-Geldern genehmigt. Darunter beispielsweise auch knapp 24.000 Euro für die fachgerechte Renovierung der Ludescher Dorfbrunnen.

Allein 2019 wurden im Walgau zehn sehr unterschiedliche Projekte eingereicht. Geschäftsführerin Karen Schillig betont aber, dass in der laufenden Förderperiode bis Ende 2020 noch immer Fördermittel in der Höhe von rund 320.000 Euro zur Verfügung stehen. Projekte können sogar bis voraussichtlich Ende 2021 eingereicht werden.



„Außerdem ist eine Bewerbung für die nächste Förderperiode 2021 – 2027 definitiv geplant und von allen Mitgliedsgemeinden ausdrücklich gewünscht“ freut sich die Leader-Geschäftsführerin. Gute Ideen sind also weiterhin willkommen. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.leader-vwb.at. Karen Schillig steht jederzeit für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Fahrrad-Abstellanlagen erhältlich

Noch bis 15. Dezember läuft die Beschaffungsaktion der e5-Energie-region Blumenegg: Betriebe, Wohnanlagen und Private können die bewährten Fahrradabstellanlagen zu guten Konditionen ordern.

Die praktischen Anlagen, die sich unter anderem vor dem Gemeindezentrum und am Bahnhof bestens bewähren, kosten etwa hundert Euro pro Abstellplatz. Wer Interesse hat, sollte bald die Muster-Zusammenstellung anfordern, damit die Anlagen rechtzeitig zum Frühlingsbeginn geliefert und montiert werden können. Der zuständige Gemeindekoordinator GR Christian Karg (E-Mail: christian.karg@dorfinstallateur.at) steht gerne für weitere Informationen zur Verfügung.



Advent-Benefizlesung

Die „Blumenegger Mundartfrauen“ und die „Zigeuner Gottes“ laden am 15. Dezember ab 17 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag mit gefühlvollen Texten und Musik in der Pfarrkirche. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden sind aber willkommen und werden für einen sozialen Zweck verwendet.

Sternsingeraktion

Die Sternsinger werden am 2. Jänner von 8.30 bis 16.30 Uhr und am 3. Jänner von 9.30 bis 16 Uhr wieder in Ludesch mit guten Wünschen von Haus zu Haus ziehen. Kinder und Jugendliche, aber auch Begleitpersonen ab 18 Jahren sind zum Mitmachen herzlich eingeladen. Geprüft wird am 7. sowie am 21. Dezember jeweils ab 16 Uhr in der Kirche beziehungsweise in der Langgasse 6. Interessierte können sich für weitere Informationen an Marion Würbel (Tel: 05550/20405 oder 0680/5018158, E-Mail: m.wuerbel@aon.at) oder Marialuise Metzner (Tel: 0664/4266963) wenden.

Start in die närrische Zeit

Für echte Faschingsnarren beginnt die närrische Zeit bereits am 11.11.. Die Jahreshauptversammlung der Ludescher Räbaschwänz ging denn auch nicht „todernst“ über die Bühne. Neuwahlen und Ehrungen standen dennoch auf der Tagesordnung: Oberräbarat Kurt Höcher, sein Vize Roman Walser, Kassierin Maria Eckl und Schriftführerin Silke Höcher wurden für weitere zwei Jahre in ihren Funktionen bestätigt. Präsident Michel Stocklasa und Vizepräsident Stefan Ellensohn vom Verband der Vorarlberger Fasnatzünfte und -Gilden bedankten sich bei Roman Walser mit dem Goldenen und bei Silke Höcher mit dem Silbernen Verdienstzeichen für ihren Einsatz in der närrischen Zunft.



Richard Wittig, Präsident Michel Stocklasa, Silke Höcher, Roman Walser, Oberräbarat Kurt Höcher, Vizepräsident Stefan Ellensohn. Foto: Räbaschwänz

Repair-Café in Thüringen

Wer kaputte Haushaltsgeräte selbst reparieren möchte, bekommt im Repair-Café (Thüringen, Werkstraße 32) am Samstag, 7. Dezember von 8.30 bis 12 Uhr fachkundige Unterstützung.



Feldkirch-Krimi begeisterte

Bei ihrer Lesung in der Bücherei im Oktober begeisterte die Vorarlberger Autorin Marlene Kilga nicht nur mit ihrem neuesten Werk, sondern außerdem mit ihrem geschichtlichen Wissen.

TERMINE AUF EINEN BLICK

- 28.11.** Elternberatung von 14 bis 15 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 30.11.** Adventmarkt des SV frigo Ludesch ab 14 Uhr am Fußballplatz „Allmein“
- 1.12.** Lichterfest ab 18 Uhr in der Bahnhofstraße 35
- 2.12.** Sprachencafé von 20 bis 21.30 Uhr im Saal Parsenn, Gemeindezentrum
- 7.12.** Cäciliakonzert der Harmoniemusik um 19:30 in der Blumenegg Halle

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 28.11. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 29.11. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 30.11+1.12. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 2.12. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 3.12. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 4.12. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 5.12. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 6.12. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 7.+8.12. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 9.12. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 10.+11.12. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 12.12. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)

Krankheitsbedingt bleibt die Ordination von Dr. Barbara Schmidbauer bis auf weiteres geschlossen. Die Gemeindeärztin wird von ihren Kollegen im Sprengel vertreten. Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 6.12.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 10.12.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
 - 11.12.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr**, am **Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am **Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 50. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 5.12., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Die gebürtige Feldkircherin kennt allerlei Details über die Geschichte ihrer Heimatstadt und konnte mit so mancher Anekdote überraschen. Dass etwa der Autor der Sherlock Holmes-Reihe, Sir Arthur Conan Doyle, bei den Jesuiten in Feldkirch studiert hatte, war wohl vielen Zuhörern im Publikum neu. Mit Begeisterung lauschten die Besucher den spannenden Geschichten und der fesselnden Handlung aus „Die Chimäre der Schattenburg“. Dieses Buch von Marlene Kilga ist das neueste einer Serie von Krimis, die in Feldkirch spielen. Fans dürfen sich freuen: Die Autorin verriet nämlich, dass der vierte Band bereits in Arbeit ist.



Viele Besucher beim Martinimarkt

Großer Andrang herrschte auch heuer beim Martinimarkt des Ludescher Gesundheits- und Krankenpflegevereins (GKPV).



Mehr als 20 Stände boten den Besuchern allerlei warme Köstlichkeiten und Selbstgemachtes. Der Vereinsvorstand dankt den zahlreichen freiwilligen Helfern, die dieses Event jedes Jahr erneut möglich machen. Foto: Hans Bösch



MEHR PERSPEKTIVEN

MEHR RAUM. FÜR DEINE ZUKUNFT ALS STUCKATEUR- UND TROCKENBAU LEHRLING

Wir sind ein führender Vorarlberger Trockenbau-Fachbetrieb für professionellen **Objektbau, Dachbodenausbau** und **Althaussanierung**. Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Schriftlich oder telefonisch bei Frau Brigitte König.

MEHR RAUM.

BURTSCHER 
TROCKENBAU

6713 Ludesch, Walgastr. 50, Tel. 05550 / 2391
office@burtscher-trockenausbau.at
www.burtscher-trockenausbau.at